Webansicht

AGFK BAYERN - Newsletter März 2025

Bayerns Verkehrsminister Christian Bernreiter begrüßte die Gäste der Auszeichnungsveranstaltung in der Scholastika München. Foto: © AGFK Bayern/Tobias Hase

Aus der Geschäftsstelle

AGFK wirbt mit neuer Kampagne für besseres Miteinander im Verkehr

Radfahren wird immer beliebter, das ist erfreulich. Aber durch die Zunahme des Radverkehrs kommt es in vielen Kommunen auch zu Konfliktsituationen mit anderen Verkehrsteilnehmenden. Mit der Kampagne „Miteinander im Verkehr“ stellt die AGFK Bayern Kommunen Kurzfilme, Radiospots und Bauzaunbanner zur Verfügung, die auf eine witzige und humorvolle Art und Weise alle Verkehrsteilnehmenden zum Umdenken anregen sollen. Mehr Infos finden Sie hier.

Jahresbericht 2024 und Projektkatalog 2025 erschienen

Die AGFK Bayern kann auf ein erfolgreiches Jahr 2024 zurückblicken. Alle Zahlen, Projekte und Aktivitäten sind im Jahresbericht 2024 dokumentiert, den Sie unter diesem Link herunterladen können. Was die AGFK im Jahr 2025 plant und für ihre Mitgliedskommunen anbietet, erfahren Sie im neuen Projektkatalog, hier der Downloadlink. Beide Broschüren gibt es auch als Printversion, bestellbar beim AGFK-Koordinationsbüro: agfk@experience-consulting.de

STADT- und Schulradeln sind gestartet – mit Kreativ-Wettbewerb

Ab dem 1. Mai ist es wieder so weit: Im fünfmonatigen Aktionszeitraum bis 30. September nehmen Kommunen an der internationalen Aktion STADTRADELN – Radeln für ein gutes Klima von Klima-Bündnis Services teil. Das sechste Mal in Folge ist Bayern auch beim dazugehörigen Schulradeln dabei. Neu in diesem Jahr: Die AGFK Bayern hat zusätzlich einen Kreativ-Wettbewerb ausgelobt. Weitere Infos gibt es hier und auf schulradeln.bayern.de.

Berichte von AGFK-Veranstaltungen

Festliche Auszeichnungsveranstaltung in München

Bei einem Festakt am 23. Januar 2025 in der Scholastika München verlieh Bayerns Verkehrsminister Christian Bernreiter acht Kommunen die Auszeichnung „Fahrradfreundliche Kommune in Bayern“, zwei Städte erhielten eine Re-Zertifizierungs-Urkunde. Zudem konnte der Vorsitzende der AGFK Bayern, Landrat Robert Niedergesäß, zwölf neue Mitgliedskommunen begrüßen und ihnen eine Urkunde überreichen. Den Bericht über das Event lesen Sie hier.

Fachgespräch Radverkehr mit Verkehrsminister Christian Bernreiter

Der Konferenzraum über der Halle B6 der Fachmesse f.re.e in München mit Blick auf Aussteller der Fahrradbranche bildete den passenden Rahmen für das „Fachgespräch Radverkehr“ der AGFK Bayern am 20. Februar 2025, zu dem rund 70 Gäste kamen. Wie steht es aktuell um die Radverkehrsförderung in Bayern? Dieser Frage wurde mit den Gästen sowie Verkehrsminister Christian Bernreiter und Landrat Robert Niedergesäß nachgegangen. Zum Bericht.

AGFK-Facharbeitskreis zur Evaluierung des Bayerischen Radgesetzes

Am 3. Dezember 2024 fand im Stadttheater Ingolstadt ein AGFK Bayern Facharbeitskreis statt. Ziel war die Evaluierung des Bayerischen Radgesetzes (BayRaG) nach einem Jahr Bestand. Im Rahmen eines Workshops wurden die Artikel des Gesetzes hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf die praktische Arbeit der Kommunen bewertet. Einen Artikel zu der Veranstaltung mit Link zum Download des Protokolls finden Sie hier.

Berichte aus den Mitgliedskommunen

Sichere Fahrrad-Sammelschließanlage am Bahnhof Burgau

Am Burgauer Bahnhof gibt es eine Sammelschließanlage, die im Rahmen der „Bike+Ride“-Offensive der Deutschen Bahn aufgestellt wurde. Die Abstellmöglichkeit wissen in erster Linie Besitzer hochwertiger Räder zu schätzen, denn sie ist nicht nur wettergeschützt, sie bietet auch maximalen Diebstahlschutz. Buchung und Bezahlung erfolgen online unter www.rad-safe.de oder über die Rad-Safe-App. Den ausführlichen Bericht können Sie unter diesem Link lesen.

Stephanskirchen: Erfolgreiche Bürgerbeteiligung am Radverkehrskonzept

Die Bedingungen für den Radverkehr sind in der Gemeinde Stephanskirchen nicht einfach. Doch die Bürgerinnen und Bürger möchten sicher und komfortabel radeln. Sie durften sich nun an der Erstellung eines Radverkehrskonzepts beteiligen. Auftakt war im Oktober 2024 mit einer unerwartet hohen Beteiligung, gefolgt von einer Online-Bereitstellung der Planungsentwürfe. Aktuell arbeitet das beauftragte Planungsbüro alle Ideen ein. Zum Bericht geht's hier.

Neues rund ums Rad aus der Stadt Nürnberg

Für die Entfernung von Schrotträdern verfolgt die Stadt Nürnberg einen neuen Ansatz – mithilfe eines sogenannten SÖR-Mängelmelders. Den Bericht dazu finden Sie unter diesem Link. Zudem hat die Stadt Ziele, Handlungsfelder und Projekte bis 2030 definiert, um Mobilität weiterhin stadtverträglich, sicher, effizient und ökologisch zu gestalten. Das Radwegeplanungs- und Bauprogramm 2025 sieht rund 60 Planungs- und 24 Bauprojekte vor. Näheres dazu hier.

Landratsamt Augsburg ist "Fahrradfreundlicher Arbeitgeber"

Das Landratsamt (LRA) Augsburg wurde vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) mit Silber als „Fahrradfreundlicher Arbeitgeber“ ausgezeichnet. Kriterium hierfür war unter anderem – eine der wichtigsten Maßnahmen – das Dienstradleasing, welches nach einem Jahr bereits von mehr als 60 Mitarbeitenden genutzt wird. Aber auch verschiedene, vom LRA organisierte Events, um die Radnutzung für den Arbeitsweg zu fördern. Mehr Infos finden Sie hier.

Radschnellverbindungen: Planungen in der Region Donau-Iller

Im Jahr 2022 hatte das Landratsamt Neu-Ulm eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, die das Potenzial für Radschnellverbindungen (RSV) in der Region Donau-Iller eruieren sollte. Das Ergebnis ist vielversprechend, wie Sie in diesem Bericht lesen können. Ein weiterer Meilenstein erfolgte im Juni 2024 mit der Aufnahme des Abschnitts Blaustein – Neu-Ulm – Senden in den "Ausbauplan für Radschnellverbindungen in Bayern" des Freistaats. (Foto: ©StMB/Winszczyk)

Puchheim spendet Erlös der Fahrradversteigerung

Mittlerweile ist die Aktion zur Tradition geworden: Auch im vergangenen Jahr fand in der Stadt Puchheim eine Versteigerung von Fundrädern im Rahmen des Ökomarkts statt. Wie jedesmal wird der Erlös für einen guten Zweck zur Verfügung gestellt. 2024 konnten sich das Puchheimer Klimanetz, die Schulweghelfer des Kinderschutzbundes und die Mittagsbetreuung der Laurenzer Grundschule in Puchheim-Ort (s. Foto) jeweils über 250 Euro freuen.

Terminübersicht

15.05. / **11. Bayerische Fachtagung Radverkehr** / Bamberg

10.07. / **Exkursion in Bayern** / Aschaffenburg

07. bis 08.10. / **Auslandsexkursion /** Straßburg

05. bis 06.11. / **Planungswerkstatt /** Neuendettelsau

11. bis 12.11. / **Fahrradkommunalkonferenz /** Landau in der Pfalz

24.11. / **AGFK-Mitgliederversammlung**

24.11. / **Abschlussveranstaltung STADTRADELN / Schulradeln**

AGFK
Arbeitsgemeinschaft
fahrradfreundliche Kommunen
in Bayern e.V.

Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e. V. (AGFK Bayern)
Karl-Zucker-Straße 2
91052 Erlangen

Vertreten durch:
Landrat Robert Niedergesäß (Vorsitzender AGFK Bayern e.V.)
Sarah Guttenberger (Geschäftsführerin AGFK Bayern e.V.)

Kontakt:
Telefon: 09131/616-8188
E-Mail: info@agfk-bayern.de
Copyright © 2025 AGFK Bayern e.V., alle Rechte gesichert

Newsletter abmelden